

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 mit Angleichung

SDB-Nr: A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

**1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**

**1.1 Produktidentifikator**

**Produktbezeichnung** Trockene Tinte für Xerox iGen5 Press  
**Teilenummer** 006R03158, 006R03161  
**UFI** 1610-P02H-F00H-X6H9  
**Farbe** Grün

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Empfohlene Verwendung** Xerographisches Drucken

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant** Xerox AG/SA  
 Sägereistrasse 29  
 Glattbrugg, 8152  
 Switzerland

**Weitere Informationen siehe**

**Kontaktperson** Christoph Schwiezer  
**Telefon** 043 / 305 12 12  
**E-Mail-Adresse** ehs-europe@xerox.com

**Für das aktuellste Dokument** <https://safetydatasheets.business.xerox.com>

**1.4 Notrufnummer**

+49 89 220 61012  
 0800 000 7801

**2. MÖGLICHE GEFAHREN**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Das Produkt ist nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet

Karzinogenität	Kategorie 2
----------------	-------------

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Symbol(e)**

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2



**Signalwort**

Achtung

**Gefahrenhinweise  
Sicherheitshinweise**

H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen  
 P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen  
 P202 - Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen  
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen  
 P308 + P313 - Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen  
 P501 - Dispose of contents/container in accordance with local/regional/national/international regulation.

**UFI**

1610-P02H-F00H-X6H9

**EG-Kennzeichnung**

EUH212 - Warnung! Bei Verwendung kann sich gefährlicher einatembare Staub bilden. Atme keinen Staub ein.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Kann beim Verteilen explosionsfähiges Staub-Luft-Gemisch bilden  
 Kein PBT-Stoff gemäß REACH Anhang XIII

## 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	Gewichtsprozent	CAS-Nr.	EG-Nr	Einstufung (VO (EG) 1272/2008)	Gefahrenhinweise	REACH-Registrierungsnummer
Polyesterharz	80-90	39382-25-7	Nicht eingetragen	--	--	--
Grüne pigment	10-20	Patentrechtlich geschützt	Eingetragen	--	--	--
Silica (amorph)	<10	7631-86-9	231-545-4	--	--	--
Titandioxid	<2	13463-67-7	236-675-5	Carc 2	H351	--

**Wortlaut der H- Aussagen siehe unter Abschnitt 16**

#### Hinweis

"--" zeigt an, dass keine Einstufung oder Gefahrenhinweise zutreffen.  
 Komponenten die als "nicht eingetragen" gekennzeichnet sind, sind von der Registrierung ausgenommen.  
 Wenn keine REACH-Registrierungsnummer aufgeführt ist, gilt sie dem Alleinvertreter als vertraulich.

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Allgemeine Empfehlung**

Nur zur äußeren Anwendung. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

<b>Augenkontakt</b>	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen und während mindestens 15 Minuten weiter ausspülen
<b>Hautkontakt</b>	Haut mit Wasser und Seife waschen
<b>Einatmen</b>	An die frische Luft bringen
<b>Verschlucken</b>	Mund mit Wasser ausspülen und viel Wasser oder Milch nachtrinken

### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

<b>Akute Toxizität</b>	
<b>Augen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Haut</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Einatmen</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Verschlucken</b>	Keine bekannten Auswirkungen
<b>Chronische Wirkungen</b>	
<b>Chronische Toxizität</b>	Keine bekannten Auswirkungen bei normaler Verwendung

### 4.3 Angabe der benötigten ärztlichen Soforthilfe und Spezialbehandlung

<b>Hinweise an den Arzt</b>	Symptomatische Behandlung
-----------------------------	---------------------------

## **5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### 5.1 Löschmittel

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Wasserstrahl oder -nebel; keinen Vollstrahl verwenden, Schaum
<b>Ungünstige Löschmittel</b>	Keinen massiven Wasserstrahl verwenden, weil er Feuer streuen und ausbreiten kann

### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Feiner Staub in der Luft stellt in großer Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte durch unvollständige Verbrennung Kohlenstoffoxide Stickoxide (NOx)

### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen. Schwer entflammbar/flammhemmende Kleidung tragen. Nötigenfalls Umluft unabhängiges Atemschutzgerät verwenden, um Exposition gegenüber Rauch oder Giftstoffen in der Luft zu verhindern.  
Umgebungsluft unabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

### Sonstige Angaben

<b>Entzündlichkeit</b>	Nicht entflammbar
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend

## **6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

Persönliche Schutzausrüstung verwenden, Das Einatmen von Staub vermeiden

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen

### 6.3 Methoden und Material zur Eindämmung und Reinigung

**Methoden für Rückhaltung** Staubwolke verhindern  
**Verfahren zur Reinigung** Verschütteten Toner mit einem Staubsauger aufsaugen und Reste mit kaltem Wasser abwaschen. Bei Gebrauch von heißem Wasser wird der Toner fixiert und kann nur sehr schlecht wieder entfernt werden. Keine Lösungsmittel verwenden

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben  
 Weitere Informationen finden Sie unter Abschnitt 13

## **7. HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben, Bildung von Stäuben in geschlossenen Räumen vermeiden, Staubwolke verhindern

**Hygienemaßnahmen** Unter Berücksichtigung üblicher Arbeitshygiene und -sicherheit handhaben

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort, bei Raumtemperatur lagern

### 7.3 Bestimmte Endverwendungen

Xerographisches Drucken

## **8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Xerox Expositionsgrenzwert** 2.5 mg/m<sup>3</sup> (Gesamtstaub)  
**Xerox Expositionsgrenzwert** 0.4 mg/m<sup>3</sup> (atembarer Staub)  
**Expositionsgrenzen** Land spezifischen Exposition Grenzen finden Sie unter Abschnitt 16.

Chemische Bezeichnung	ACGIH TLV	Europäische Union
Grüne pigment	TWA: 1 mg/m <sup>3</sup>	
Silica (amorph)		TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	TWA: 10 mg/m <sup>3</sup>	

### 8.2 Kontrolle der Exposition

**Technische Schutzmaßnahmen** Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

### Individuelle Schutzmaßnahmen, wie persönliche Schutzausrüstung (PSA)

<b>Augen-/Gesichtsschutz</b>	Unter Berücksichtigung üblicher Arbeitshygiene und -sicherheit handhaben
<b>Handschutz</b>	Unter Berücksichtigung üblicher Arbeitshygiene und -sicherheit handhaben.
<b>Haut- und Körperschutz</b>	Unter Berücksichtigung üblicher Arbeitshygiene und -sicherheit handhaben
<b>Atemschutz</b>	Unter normalen Betriebsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich.
<b>Thermische Gefahren</b>	Keine bei normaler Verarbeitung

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Aussehen</b>	Pulver	<b>Geruch</b>	Schwach
<b>Physikalischer Zustand</b>	Fest	<b>Geruchsschwelle</b>	Nicht zutreffend
<b>Farbe</b>	Grün	<b>pH-Wert</b>	Nicht zutreffend
<b>Flammpunkt</b>	Nicht zutreffend		
<b>Schmelz- / Gefrierpunkt</b>	Nicht zutreffend		
<b>Siedepunkt/Siedebereich</b>	Nicht zutreffend 49-60 °C / 120-140 °F		
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Nicht zutreffend		
<b>Entzündlichkeit</b>	Nicht entflammbar		
<b>Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft</b>	Nicht zutreffend		
<b>Explosionsgrenzen</b>	Keine Daten verfügbar		
<b>Dampfdruck</b>	Nicht zutreffend		
<b>Dampfdichte</b>	Nicht zutreffend		
<b>Spezifisches Masse</b>	~ 1		
<b>Wasserlöslichkeit</b>	Vernachlässigbar		
<b>Verteilungskoeffizient</b>	Nicht zutreffend		
<b>Selbstentzündungstemperatur</b>	Nicht zutreffend		
<b>Zersetzungstemperatur</b>	Nicht bestimmt		
<b>Viskosität</b>	Nicht zutreffend		
<b>Explosive Eigenschaften</b>	Feiner Staub in der Luft stellt in großer Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann		
<b>Brandfördernde Eigenschaften</b>	Nicht zutreffend		

### 9.2 Sonstige Angaben

Keine

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

### 10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang

### 10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Gefährliche Reaktionen** Keine bei normaler Verarbeitung  
**Gefährliche Polymerisierung** Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Staubwolke verhindern, Feiner Staub in der Luft stellt in großer Menge und bei Vorhandensein einer Zündquelle eine potenzielle Gefahr dar, da es zu Staubexplosionen kommen kann

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Keine

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Akute Toxizität**

Produktinformationen

**Reizung** Keine Hautreizung, Keine Augenreizung  
**LD50 oral** > 5 g/kg (Ratte)  
**LD50 dermal** > 5 g/kg (Kaninchen)  
**LC50 Einatmen** > 5 mg/L (Ratte, 4 Std.)

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Silica (amorph)	>5000 mg/kg ( Rat )	>2000 mg/kg ( Rabbit )	>2.2 mg/L ( Rat ) 1 h
Titandioxid	10000 mg/kg ( Rat )		

#### **Chronische Toxizität**

**Karzinogenität** Siehe „Sonstige Angaben“ in diesem Abschnitt.

Chemische Bezeichnung	IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung)
Titandioxid	2B

#### **Sonstige Angaben**

Die IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung) hat Titandioxid als „möglicherweise krebserregend für den Menschen“ aufgeführt. Xerox ist jedoch zu dem Schluss gekommen, dass das Vorhandensein von Titandioxid in dieser Mischung kein Gesundheitsrisiko

SDB-Nr: A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

darstellt. Die IARC-Klassifizierung basiert auf Studien an Ratten, bei denen hohe Konzentrationen an reinen, ungebundenen TiO<sub>2</sub>-Partikeln von alveolengängiger Größe verwendet wurden. Epidemiologische Studien deuten nicht auf eine krebserzeugende Wirkung beim Menschen hin. Zusätzlich wird das Titandioxid in dieser Mischung in einer Matrix eingekapselt oder an die Oberfläche des Toners gebunden.

**Andere toxische Auswirkungen****Sensibilisierung****Wirkung auf Zielorgan**

Nicht zu erwarten, ein Sensibilisator sein  
Keine bekannt

**Andere negative Wirkungen****Aspirationsgefahr**

Keine bekannt  
Nicht zutreffend

**Hinweise zu anderen Gefahren****Endokrine****Störungseigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

**12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN****12.1 Toxizität**

Auf Basis der verfügbaren Daten ist die Zusammensetzung nicht schädlich für Wasserorganismen.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Nicht leicht biologisch abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

**12.4 Mobilität im Boden**

Unlöslich in Wasser

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Kein PBT-Stoff gemäß REACH Anhang XIII

**12.6 Endokrine Störungseigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

**12.7 Andere negative Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor

**13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG****13.1 Hinweise zur Entsorgung**

SDB-Nr: A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als gefährlicher Abfall entsorgen

<b>Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten</b>	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen
<b>Kontaminierte Verpackung</b>	Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.
<b>EAK Abfallschlüsselnummer</b>	08 03 17*
<b>Sonstige Angaben</b>	Obwohl Toner kein Wassertoxin ist, können Mikroplastik eine physikalische Gefahr für Wasserlebewesen darstellen und sollte nicht in Abflüsse, Abwasserkanäle oder Wasserwege gelangen.

**14. ANGABEN ZUM TRANSPORT****14.1 UN/ID-Nr**

Nicht reguliert

**14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung**

Nicht reguliert

**14.3 Transportgefahrenklassen**

Nicht eingestuft

**14.4 Verpackungsgruppe**

Nicht zutreffend

**14.5 Umweltgefahren**

Stellt geringe oder keine Umweltgefahr dar

**14.6 Spezielle Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Bei Handhabung dieses Materials sind keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen erforderlich

**14.7 Bulktransport gemäss MARPOL 73/78 und IBC Code**

Nicht zutreffend

**15. RECHTSVORSCHRIFTEN****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Das Produkt ist nach der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet

**Wassergefährdungsklasse Nr.** Nicht wassergefährdend**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**



SDB-Nr: A-10095

## Trockene Tinte - Grün

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment) nach Verordnung (EC) Nr. 1907/2006 ist nicht erforderlich

### 16. SONSTIGE ANGABEN

**Ausgabedatum** 2016-11-01  
**Überarbeitet am** 2021-07-09  
**Hinweis zur Überarbeitung** Aktualisierung zu Format  
**Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**  
 H351 - Kann bei Einatmen vermutlich Krebs erzeugen

**Expositionsszenario** Dieses Produkt ist ausschließlich für den Xerografiedruck bestimmt. Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Komponenten ausgesetzt. Bei Verschütten oder Auslaufen Staubwolken vermeiden. Das Einatmen von Staub vermeiden

#### Zusätzliche Hinweise EU-Land bestimmte Grenzwerte

Chemische Bezeichnung	Großbritannien	Irland	Frankreich	Deutschland	Die Niederlande
Silica (amorph)	STEL 18 mg/m <sup>3</sup> STEL 7.2 mg/m <sup>3</sup> STEL 0.3 mg/m <sup>3</sup> TWA 6 mg/m <sup>3</sup> TWA 2.4 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>	TWA 6 mg/m <sup>3</sup> TWA 2.4 mg/m <sup>3</sup> STEL 18 mg/m <sup>3</sup> STEL 7.2 mg/m <sup>3</sup>		AGW 4 mg/m <sup>3</sup>	TWA 0.075 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	STEL 30 mg/m <sup>3</sup> STEL 12 mg/m <sup>3</sup> TWA 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 4 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 4 mg/m <sup>3</sup> STEL 30 mg/m <sup>3</sup> STEL 12 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup>		

Chemische Bezeichnung	Belgien	Schweiz	Österreich	Ungarn	Tschechische Republik
Grüne pigment			STEL 4 mg/m <sup>3</sup> STEL 0.4 mg/m <sup>3</sup> TWA 1 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>	STEL 4mg/m <sup>3</sup>	
Siliciumdioxid		SS-C**	TWA 4 mg/m <sup>3</sup>		TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup> TWA 4.0 mg/m <sup>3</sup>
Titandioxid	TWA 10 mg/m <sup>3</sup>	SS-C** TWA 3 mg/m <sup>3</sup>	STEL 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 5 mg/m <sup>3</sup>		

Chemische Bezeichnung	Spanien	Portugal	Italien	Griechenland	Rumänien
Grüne pigment	TWA 0.1 mg/m <sup>3</sup>				
Titandioxid	TWA 10 mg/m <sup>3</sup>	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> C(A4)		TWA 10 mg/m <sup>3</sup> TWA 5 mg/m <sup>3</sup>	STEL 15 mg/m <sup>3</sup> TWA 10 mg/m <sup>3</sup>

Chemische Bezeichnung	Polen	Dänemark	Schweden	Finnland	Norwegen
Grüne pigment				TWA 0.02 mg/m <sup>3</sup>	
Siliciumdioxid				TWA 5 mg/m <sup>3</sup> TWA 0.05 mg/m <sup>3</sup>	TWA 1.5 mg/m <sup>3</sup> STEL 3 mg/m <sup>3</sup>

SDB-Nr: A-10095

**Trockene Tinte - Grün**

Ausgabedatum 2016-11-01

Überarbeitet am 2021-07-09

Version 2

Chemische Bezeichnung	Polen	Dänemark	Schweden	Finnland	Norwegen
Titandioxid	TWA 10 mg/m <sup>3</sup> STEL 30 mg/m <sup>3</sup>	TWA 6 mg/m <sup>3</sup>	TLV 5 mg/m <sup>3</sup>		TWA 5 mg/m <sup>3</sup> STEL 10 mg/m <sup>3</sup>

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit Angleichung.

**Haftungsschluss**

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, den Transport, die Entsorgung und für den Fall eines Verschüttens bestimmt und gelten nicht als Garantie oder Qualitätseinstufung. Diese Informationen beziehen sich ausschließlich auf den explizit benannten Stoff und können bei Nutzung mit anderen Stoffen oder in anderer Verwendung keine Gültigkeit haben, ausgenommen dies ist im Text spezifiziert.